

PE-Wandler
Typ PE-1000

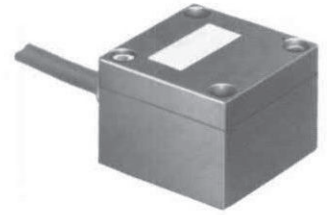
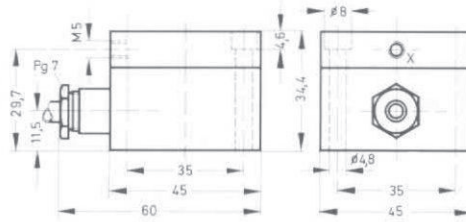
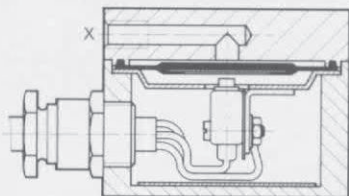


Durch ein pneumatisches Signal am Luftanschluß-X wird eine Membrane beaufschlagt, welche den Stößel eines Microschalters (Wechsler) betätigt.

Zulässige elektrische Belastung

Gleichspannung			Wechselspannung		
Spannung V =	Widerstands- last A	Induk- tive Last A	Spannung V ~	Widerstands- last A	Induk- tive Last A
bis 15	15	5	bis 110	10	5
30	2	1	230	5	5
115	0,4	0,03			
230	0,2	0,02			

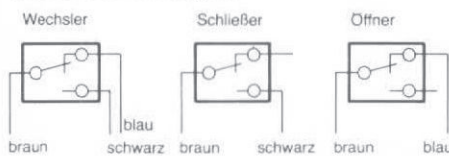
Die angegebenen Werte sind Richtwerte, denen eine Schalhäufigkeit von 60 Schaltungen/min zugrunde liegt.



Bei höheren Schaltfrequenzen, oder wenn hohe Induktivitäten geschaltet werden, muß für den Gleichspannungsbetrieb eine R-C-Funkenlöschung vorgesehen werden. Diese wird am besten parallel zum Schalter bzw. zur Last gelegt. R und C sind dabei in Reihe geschaltet.

Für die Auslegung von Funkenlöschgliedern gilt die Formel:
Der Kondensator C in µF soll so groß sein, wie der Laststrom I in A und mindestens für eine Betriebsspannung von 630 bis 1000 V ausgelegt sein. Der Widerstand R sollte in seinem Wert dem Lastwiderstand entsprechen und für ca. 1/2 bis 1 W ausgelegt sein.

Kontaktanordnungen:



X = Signalleitung

Bestellbezeichnung	Teile-Nr./Typ	3719 PE-1000
Medium		gefilterte, nicht geölte Druckluft
Bauart		pneumatisch betätigter, elektrischer Microschalter
Befestigungsart		2 Durchgangsbohrungen im Gehäuse
Anschluß	pneumatisch elektrisch	M5 4adriges Kabel mit Schutzleiter, 1 m lang
Signaldruckbereich		0,1 bis 1 bar
Schaltleistung		siehe Tabelle
Bemessungs-Betriebsspannung		250 V AC/DC
Bemessungs-Betriebsstrom	ohmsche Last induktive Last	5 A bei 250 V AC; 0,25 A bei 250 DC 2 A bei 250 V AC; 0,03 A bei 250 DC
Gebrauchskategorie		AC 12/DC 12 (ohmsche Last) AC 14/DC 13 (induktive Last)
CE-Zeichen		Ja, nach EU-Richtlinie 73/23/EWG
Schutzart nach EN 60529		IP 62
Temperaturbereich		-10 bis +60 °C
Werkstoffe		Gehäuse: Al, eloxiert; Dichtungen: NBR
Gewicht		0,230 kg